

212553-2026 - Konkurss

Vācija – Ārpustelpu arhitektūras pakalpojumi – Mainufergestaltung Marktheidenfeld – Bauabschnitt B3 - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb zur Auftragsvergabe von Leistungen der Freianlagenplanung

OJ S 61/2026 27/03/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Stadt Marktheidenfeld

E-pasts: andreas.burk@marktheidenfeld.de

Pircēja juridiskais statuss: Vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Mainufergestaltung Marktheidenfeld – Bauabschnitt B3 - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb zur Auftragsvergabe von Leistungen der Freianlagenplanung

Apraksts: Beim Vorhaben des Bauabschnitts B3 der Mainufergestaltung Marktheidenfeld handelt es sich um den ca. 730 m langen und ca. 30 m breiten Bereich der Mainlende im Vorfeld der Altstadt Marktheidenfelds. Der ca. 16.150 m² große Planungsbereich reicht orientierungsweise im Norden bis zum Festplatz Martinswiese, an der Alten Mainbrücke und im Süden bis zur Slipanlagen an der Mündung des Erlenbachs. Das Areal ist Teil des Sanierungsgebiets der Städtebauförderung. Die Stadt Marktheidenfeld beabsichtigt im Rahmen der Städtebauförderung die Neugestaltung des Mainufers mit Übernahme und Integration eines neuen Hochwasserschutzkonzepts für die Altstadt, das durch die übergeordneten Behörden geplant wird. Der Planungsbereich umfasst den Außenbereich zwischen der Altstadt von Marktheidenfeld und dem Main von der alten Mainbrücke im Norden bis zur Slipanlage im Süden. Die Größe des Planungsbereichs beträgt ca. 16.150 m². Das dem Main zugewandte Vorland der Stadt soll durch eine Umgestaltung aufgewertet und bereits vorhandene Qualitäten aufgegriffen und gestalterisch integriert werden. Bei der Neugestaltung des attraktiven Freiraums sollen folgende Themen behandelt werden: - Stadtbildverträgliche Integration in das Ensembledenkmal Mainkai Marktheidenfeld - Aufwertung und Verbesserung der Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität (z. B. kleine Plätze am Mainufer, Aufstellen einer Skulptur, Mainkaiparkplatz) - Fahrradabstellplätze, Sitzgelegenheiten, einheimische und standortgerechte Ergänzung der Bepflanzung, Umwandlung von befestigten Flächen in Grünflächen) - Trennung von Radwegen und Fußwegen - Mögliche Integration von Hochwasserschutzmaßnahmen - Berücksichtigung des Marktbetriebs der Laurenzi-Messe - Hinweise zum Standort einer öffentlichen WC-Anlage - Nach Möglichkeit Berücksichtigung der in der Begründung des gemeinsamen Antrags der Stadtratsfraktionen der CSU und proMAR niedergelegten Rahmenbedingungen (Beschluss des Stadtrates vom 25.05.2023) sowie des Beschlusses vom 12.09.2024 Bei der Planung muss von einer umfangreichen Abstimmung mit dem Wasserstraßenschiffahrtsamt, dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, dem Landratsamt, der Unteren Naturschutzbehörde sowie weiteren Behörden und Trägern öffentlicher Belange ausgegangen

werden. Mit Stadtratsbeschluss im Juli 2023 wurde für die Planung der Mainufergestaltung im Bauabschnitt B3 - Alte Mainbrücke das Büro Harald Neu Architekten & Stadtplaner BDA, Darmstadt, mit den Leistungsphasen 1 und 2 gemäß § 39ff HOAI für die Mainufergestaltung Marktheidenfelds beauftragt. Im Rahmen der Vorplanung LP 2 wurden Anregungen des Stadtrats berücksichtigt und der Vorentwurf im Januar 2025 mit dem Wasserwirtschaftsamt, der Unteren Naturschutzbehörde, dem Landratsamt Main-Spessart sowie der Regierung von Unterfranken abgestimmt. Mit der Baukostenschätzung in LP 2 wurde offenbar, dass für weitere Leistungsphasen ein VgV-Verfahren auszuschreiben ist. Im Frühjahr 2025 wurden die Leistungsphasen 1 und 2 einschließlich der Kostenschätzung abgeschlossen und dem Stadtrat Marktheidenfelds in der Sitzung am 10. Juli 2025 vorgestellt. Der Stadtrat hat die Fortführung der Planung des Bauabschnitts als eine Gesamtbaumaßnahme sowie die Durchführung eines VgV-Verfahrens für die Auftragsvergabe der Leistungsphasen 3 bis 9 beschlossen. Dabei soll auch der Hochwasserschutz der Altstadt Marktheidenfelds berücksichtigt und Realisierungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Der Vorentwurf mit Baukostenschätzung des Büros Harald Neu Architekten & Stadtplaner BDA, Darmstadt, wird den ausgewählten Bietern in der zweiten Stufe des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellt. Procedūras identifikators: 224c85f0-6b93-43a2-825c-6accd147186f

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

Procedūras galvenās iezīmes: Der Auftraggeber hat sich dazu entschlossen, von der Auslobung eines Planungswettbewerbs gem. §§ 69-73 VgV und §§ 78-80 VgV abzusehen. Der Auftrag wird in einem Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV und §§ 73-77 VgV vergeben. Der Auftraggeber beabsichtigt, mit den ausgewählten Bietern eine Verhandlung über die eingereichten Erstangebote zu führen. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 17 Abs. 11 VgV vor, auf die Verhandlung der Erstangebote zu verzichten und einen Bieter auf Grundlage des Erstangebots zu beauftragen. Lösungsvorschläge, Konzeptzeichnungen, Skizzen oder ähnliche grafische Entwurfsdarstellungen werden in diesem Verhandlungsverfahren nicht gefordert, nicht vergütet und bei der Bewertung außer Acht gelassen. BERUFSQUALIFIKATION Der Planungsauftrag wird ausschließlich an in der EU oder EWR- bzw. GPA-Staaten ansässige natürliche oder juristische Personen vergeben, die selbst bzw. ihr Geschäftsführer oder berechtigter Vertreter in ihrem Heimatstaat zur Führung der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ und/oder „Stadtplaner“ befugt sind, oder -soweit die Führung der Berufsbezeichnung in ihrem Heimatland nicht geregelt ist- über einen anderen Befähigungsnachweis verfügen, dessen Anerkennung der 2013/55/ EU entspricht. ELEKTRONISCHE VERGABEPLATTFORM Das Vergabeverfahren wird mithilfe der elektronischen Vergabepattform Aumass über das Internet durchgeführt. Die Plattform ist erreichbar unter der Internet-Adresse <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av2770e0-eu> Die Bereitstellung von Unterlagen und die Entgegennahme von Teilnahmeanträgen und Angeboten sowie die Kommunikation erfolgt ausschließlich auf elektronischem Wege über diese Plattform. Sollten ergänzende Informationen zur Verfügung stehen oder Rückfragen der Bewerber gestellt werden, so werden diese auf der Plattform veröffentlicht. Die Bewerber sind verpflichtet, sich dort selbstständig über die Veröffentlichung weiterer Informationen bzw. beantworteten Rückfragen zu informieren. Schriftlich oder per E-Mail eingesandte Unterlagen, Teilnahmeanträge oder Angebote werden in diesem Vergabeverfahren nicht berücksichtigt. Eingereichte Unterlagen können nicht zurückgefordert werden, sie verbleiben beim Auftraggeber. Kosten für die Teilnahme an Vergabeverfahren werden nicht erstattet.

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71222000 Ārpustelpu arhitektūras pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Mainkai

Pilsēta: Marktheidenfeld

Pasta indekss: 97828

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Rückfragen Rückfragen zum Vergabeverfahren werden bis zum Mo 13.

April 2026 ausschließlich in Textform über die elektronische Vergabeplattform www.aumass.de akzeptiert. Die Rückfragen werden zur Einsicht für alle Bewerber auf der Vergabeplattform beantwortet.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

Pārrobežu situācijās piemērojamie tiesību akti: .

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Interesu konflikts saistībā ar tās daļību iepirkuma procedūrā: Ausschlussgründe nach §§ 6 und 73 (3) VgV sowie nach §§ 123 und 124 GWB, soweit keine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB nachgewiesen wird. Zum Ausschluss führen, auch ohne Nachforderung: - Nicht elektronisch über die Plattform eingereichte, formlose oder verfristete Teilnahmeanträge - Nicht formgerecht oder uneindeutig ausgefüllte Teilnahmeanträge und Formblätter - Fehlende oder unvollständige Unterlagen - Mehrfachbewerbungen einzelner Bewerber oder Mitglieder von Bewerbungsgemeinschaften oder von Nachunternehmern sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher betroffener Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften einschließlich aller Mitglieder und Nachunternehmer aus dem Verfahren.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Mainufergestaltung Marktheidenfeld – Bauabschnitt B3 - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb zur Auftragsvergabe von Leistungen der Freianlagenplanung

Apraksts: Grundlage der Auftragsvergabe ist die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) in der Fassung von 2021. Die Vergabe umfasst die Planungsleistungen für die Mainufergestaltung im Bauabschnitt B3 mit einer Fläche von ca. 16.150 m2 gemäß der Leistungsbilder für Freianlagen der Leistungsphasen LP 3 bis LP 9 nach HOAI § 39ff. Dabei soll die vorhandene Planung der Leistungsphasen LP 1 und LP 2 zugrundegelegt werden.

Parallel wird angestrebt, mit den übergeordneten Behörden ein neues

Hochwasserschutzkonzept für die Altstadt zu entwickeln, das im Rahmen der zu

beauftragenden Planung in die Gestaltung der Freianlagen zu integrieren ist. Es wird

stufenweise beauftragt: - Stufe 1: Leistungsphasen LP 3 Entwurfsplanung Nach Vorliegen der

Förderbescheide: - Stufe 2: Leistungsphasen LP 4 Genehmigungsplanung und LP 5

Ausführungsplanung, - Stufe 3: Optional: Leistungsphasen LP 6 Vorbereitung der Vergabe

und LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe, - Stufe 4: Optional: Leistungsphasen LP 8

Objektüberwachung - Bauüberwachung und LP 9 Objektbetreuung. Als besondere Leistungen

soll als Pauschalhonorar angeboten werden: - die Sichtung, fundierte und umfassende

Einarbeitung in die bestehende Planung der LP 1 und 2 einschließlich der Abstimmung mit dem Planer der LP 1 und 2 über Schnittstellen und ggf. noch zu liefernde Informationen. - die Abstimmung und Mitwirkung mit den bearbeitenden übergeordneten Behörden bei der Erstellung eines Konzepts für den Hochwasserschutz einschließlich der Integration des Konzepts in die gestalterische Planung - die Mitwirkung bei der Erarbeitung der Förderanträge (Städtebauförderung und sowie Förderprogramm Radwegausbau) in Abstimmung mit der Auftraggeberin sowie Vorstellung und Abstimmung bei den Förderbehörden - die Erstellung der Verwendungsnachweise für die Förderprogramme (Städtebauförderung und sowie Förderprogramm Radwegausbau) in Abstimmung mit der Auftraggeberin. Erwartet wird, dass der beauftragte Planer bereit ist, alle Leistungsphasen LP 3 bis LP 9 einschließlich der örtlichen Bauüberwachung zu übernehmen. Auf die Beauftragung der Leistungsphasen LP 6 bis 9 besteht kein Rechtsanspruch. In den Grundleistungen bzw. der pauschal vergüteten Abstimmung und Mitwirkung zum Hochwasserschutzkonzept als besondere Leistung sind alle planerischen Abstimmungen mit übergeordneten Behörden und Trägern öffentlicher Belange enthalten, u.a. mit dem Wasserstraßenschiffahrtsamt, dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, dem Landratsamt, der Unteren Naturschutzbehörde sowie weiteren Trägern öffentlicher Belange enthalten. Innerhalb der Leistungsphase 6 erfolgt die Ausschreibung der Leistungen mit Hilfe der von der Auftraggeberin bereitgestellten Plattform (Staatsanzeiger eServices) einschließlich des Befüllens der Formulare als Grundleistung.

GESCHÄTZTE GESAMTBAUKOSTEN Auf Grundlage der Vorentwurfsplanung hat das Architekturbüro Harald Neu, Darmstadt, mit Stand vom 01. November 2024 die Gesamtbaukosten auf rund 5,45 Mio. EUR brutto geschätzt. Anteilig darin wird die Kostengruppe KG 500 Außenanlagen mit ca. 3,88 Mio. EUR netto geschätzt. Die Baukostenschätzung wird in der Angebotsphase bereitgestellt. Mit Fortschreibung der Baukosten für die Neugestaltung des Mainufers gemäß Baukostenindex der BKI auf Quartal 4/2025 werden die Baukosten in der Kostengruppe KG 500 Außenanlagen aktuell mit 4,00 Mio. EUR netto eingeschätzt.

SCHÄTZWERT DES PLANUNGSHONORARS Grundlage der Ermittlung des Planungshonorars ist die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure in der Fassung von 2021. Die Planung der Mainufergestaltung Marktheidenfelds wird gem. § 39ff HOAI i.V.m. Anlage 11.2 der HOAI in Honorarzone III eingeordnet. Für die Planung wird von anrechenbaren Kosten in Höhe von gerundet 4.000.000,00 EUR netto ausgegangen. Da die anrechenbaren Baukosten über den Tabellenwerten der HOAI liegen, sind die „Richtlinien der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg für die Beteiligung freiberuflich Tätiger“ (RifT-Tabellen), abzurufen unter [https:// www.rift-online.de/](https://www.rift-online.de/) anzuwenden. Der Auftragswert für die Grundleistungen der Planung der Freianlagen in den Leistungsphasen LP 3 bis LP 9 liegt nach erster Einordnung bei rund 453.700 EUR netto zuzüglich besonderer Leistungen, Nebenkosten und Umsatzsteuern. Für Eingriffe in den Bestand wird die mitzuverarbeitende Bausubstanz hier noch nicht berücksichtigt, da diese konzeptabhängig ist. Sie wird erst zum Zeitpunkt der Kostenberechnung (Leistungsphase 3) ermittelt. Die Einordnung innerhalb der Honorarzone, die Kosten für besondere Leistungen, die eventuelle Wahl des Umbauzuschlags, die Nebenkosten sowie die Umsatzsteuer sind im Angebot darzustellen und zu erläutern.

BEREITGESTELLTE UNTERLAGEN Für die Erstellung der Teilnahmeanträge und Angebote werden alle aktuell vorliegenden Unterlagen zur Verfügung gestellt. Die vorliegende Beschreibung der Aufgabenstellung des Verhandlungsverfahrens sowie: Anlage 01 Formblatt Teilnahmeantrag mit ergänzenden Formularen F01 bis F10 Anlage 02 Information zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Anlage 03 Lageplan und Luftbild des Baugrundstücks Nach der Bieterauswahl werden für die ausgewählten Bieter bereitgestellt: Anlage 04 Vertragsentwurf Freianlagen Anlage 05 Honorar-

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71222000 Ārpustelpu arhitektūras pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Mainkai

Pilsēta: Marktheidenfeld

Pasta indekss: 97828

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/08/2026

Ilguma beigu datums: 31/12/2031

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance# #Besonders auch geeignet für: selbst# #Besonders auch geeignet für:startup# #Besonders auch geeignet für:other-sme#

MINDESTANFORDERUNGEN AN DIE TEILNAHMEANTRÄGE Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs können alle interessierten Bewerber oder Bewerbungsgemeinschaften einen Teilnahmeantrag einreichen. Hierzu ist das bereitgestellte Formblatt zu verwenden. Dem Teilnahmeantrag sind Formblätter für Eigenerklärungen, eine Referenzliste und Referenzblätter sowie Bestätigungen und Nachweise beizulegen. Darüberhinaus sind neben einem Anschreiben keine weiteren Unterlagen erwünscht und werden nicht zur Beurteilung hinzugezogen. In der ersten Phase müssen für einen vollständigen Teilnahmeantrag die folgenden Unterlagen eingereicht werden: Formloses Anschreiben Formblatt F 01 Teilnahmeantrag für das Verhandlungsverfahren Formblatt F 02 Erklärung zu Bewerbungsgemeinschaften (bei Bedarf) Formblatt F 03 Erklärung zu Nachunternehmern sowie Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers (bei Bedarf) Formblatt F 04 Eigenerklärung zur Eignungsleihe sowie Verpflichtungserklärung des Gebers der Leihe (bei Bedarf) Formblatt F 05 Erklärung über Ausschlussgründe nach VgV §§ 6 und 73 und GWB §§ 123, 124 (für alle Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft, Geber einer Eignungsleihe und Nachunternehmer) Formblatt F 06 Eigenerklärung Bezug Russland (für alle Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft, Geber einer Eignungsleihe und Nachunternehmer) Formblatt F 07 Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gemäß VgV § 45 Formblatt F 08 Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gemäß VgV § 46 Formblatt F 09 Liste der Referenzen Formblatt F 10 Formblatt zur Darstellung der Referenzen Nachweis Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ oder „Stadtplaner“ oder vergleichbares Nachweis Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung (aktuell gültig für 2026) Nachweis Für alle Referenzprojekte in der Referenzliste, die projektleitend, jedoch nicht im eigenen Unternehmen bearbeitet wurden (z.B. als angestellter

Projektleiter bei einem Arbeitgeber) eine Bestätigung des Auftragnehmers (z.B. Arbeitgeber) über die Projektleitung Nachweis Bei juristischen Personen: Nachweis der Unterschriftsberechtigung bzw. Handlungsvollmacht durch Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate. Die Vergabestelle prüft im ersten Schritt alle eingegangenen Teilnahmeanträge hinsichtlich der Erfüllung der Mindestanforderungen. Folgende Mindestanforderungen an die Teilnahmeanträge werden gestellt. Teilnahmeanträge, die diese Anforderungen nicht erfüllen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen oder eine beglaubigte Übersetzung beizulegen.

1. Teilnahmeantrag Der Teilnahmeantrag (Formblatt) ist fristgerecht auf der Vergabepattform www.aumass.de bis zum unter Abschnitt 22 „Terminübersicht“ genannten Termin einzureichen. Der Verfasser des Teilnahmeantrags trägt selbst die Verantwortung für fristgerechten Eingang, Vollständigkeit und Richtigkeit des Antrags sowie aller eingereichten Unterlagen. Der Verfasser des Teilnahmeantrags bestätigt die Richtigkeit aller in den Teilnahmeunterlagen gemachten Angaben durch die Eintragung seines vollen Namens und seiner vertretungsberechtigten Funktion im Unternehmen in Textform im vorgesehenen Feld.
2. Abgabe einer Eigenerklärung auf Formblatt F 05, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 6 und 73 (3) VgV sowie nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen bzw. eine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB nachgewiesen wird.
3. Abgabe einer Eigenerklärung auf Formblatt F 06, dass keine wirtschaftlichen Verflechtungen nach Russland bestehen.
4. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit allen folgenden Kriterien a. Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den Jahren 2025, 2024 und 2023 jeweils von mindestens 150.000 EUR netto für Planungsleistungen für Freianlagen gemäß der Leistungsbilder der HOAI § 39 Freianlagen und damit verbundenen besonderen Leistungen. b. Nachweis über den Schutz einer Berufshaftpflichtversicherung, nicht älter als 12 Monate ab dem Tag der Bekanntmachung des Verfahrens, mit einer Deckungssumme über mindestens 1.500.000 EUR für Personenschäden und über mindestens 1.000.000 EUR für Sachschäden. Die Ersatzleistung muss mindestens das Dreifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung für das Objekt muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Soweit eine Versicherung besteht, aber die Deckung niedriger ist als gefordert, muss der Bewerber eine schriftliche Bestätigung der Versicherung vorlegen, dass die Versicherung im Auftragsfall die Deckungssumme entsprechend erhöhen würde. Das Versicherungsunternehmen muss in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum zugelassen sein. c. Auszug aus dem Handelsregister bei juristischen Personen
5. Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit allen folgenden Kriterien a. Nachweis über die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ oder „Stadtplaner“ für den Bewerber und gegebenenfalls für alle Mitglieder einer Bergewerkschaft, Nachunternehmer und Geber von Eignungsleihen, z.B. Kopie der Eintragungsurkunde der Architektenkammer oder des Mitgliedsausweises einer Architektenkammer oder -soweit im jeweiligen Heimatland des Bewerbers nicht gesetzlich geregelt- ein anderer Nachweis gemäß Richtlinie 2013/55/EU, z. B. Kopie der Diplom- oder Masterurkunde eines abgeschlossenen Landschaftsarchitektur- oder Stadtplanungsstudiums. b. Erklärung über die Anzahl der qualifizierten Mitarbeiter der Landschaftsarchitektur und/oder Stadtplanung in den Jahren 2025, 2024 und 2023. In diesen Jahren müssen jeweils mindestens 3 qualifizierte Mitarbeiter (einschließlich Inhaber, Geschäftsführer) beschäftigt worden sein. Teilzeitstellen ab 15 Wochenarbeitsstunden können addiert werden. Qualifizierte Mitarbeiter sind Personen mit einem Hochschulabschluss (Diplom, Master, Bachelor) oder gleichwertigen Abschluss, der zur Bearbeitung der Leistungsbilder der HOAI § 39 Freianlagen befähigt. Zum Ausschluss führen, auch ohne Nachforderung: - Nicht elektronisch über die Plattform eingereichte, formlose oder verfristete Teilnahmeanträge - Nicht formgerecht oder uneindeutig ausgefüllte

Teilnahmeanträge und Formblätter - Fehlende oder unvollständige Unterlagen - Mehrfachbewerbungen einzelner Bewerber oder Mitglieder von Bewerbungsgemeinschaften oder von Nachunternehmern sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher betroffener Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften einschließlich all derer Mitglieder und Nachunternehmer aus dem Verfahren. BEWERBERGEMEINSCHAFTEN, EIGNUNGSLEIHE, NACHUNTERNEHMER Teilnahmeanträge von Bewerbungsgemeinschaften, mit Eignungsleihe sowie Teilnahmeanträge mit der Absicht, für die Erfüllung von Teilleistungen Nachunternehmer zu beauftragen, sind zulässig. Bei Teilnahmeanträgen von Bewerbungsgemeinschaften ist ein bevollmächtigter Ansprechpartner zu benennen. Bewerbungsgemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Die beabsichtigte Verteilung von Aufgaben zwischen Mitgliedern einer Bewerbungsgemeinschaft bzw. Teilleistungen, die an Nachunternehmer vergeben werden, sind in den Bewerbungsunterlagen zu benennen, soweit sie bereits bekannt sind. Sollten die Nachunternehmer bei der Bewerbung noch nicht bekannt sein, so ist deutlich zu machen, dass die Beauftragung von Nachunternehmern beabsichtigt wird. In diesem Fall sind die Nachunternehmer spätestens mit der Abgabe des Erstangebots zu benennen und entsprechende Formblätter und Nachweise nachzureichen. Die Formblätter F 05 „Erklärung über Ausschlussgründe nach VgV §§ 6 und 73 und GWB §§ 123 und 124“ sowie F 06 „Eigenerklärung Bezug Russland“ sind von jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft, jedem Nachunternehmer und jedem Geber einer Eignungsleihe auszufüllen. Der Verfasser des jeweiligen Formblatts bestätigt die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Eintragung seines vollen Namens und seiner Funktion im Unternehmen in Textform im vorgesehenen Feld.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

Veicinātais sociālais mērķis: Piekļūstamība visiem

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Landschaftsarchitekten und/oder Stadtplaner (Bewerber/Bieter)

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Alle Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen erfüllen, werden im zweiten Schritt hinsichtlich der Eignungskriterien geprüft. Die Eignung wird anhand der vorgelegten Referenzen geprüft. Alle Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen erfüllen, werden im zweiten Schritt anhand der Eignungskriterien, geprüft. Die Eignung wird mit Hilfe von bis zu 3 dargestellten Referenzprojekte nachgewiesen. Die Referenzprojekte werden mit einer Punktzahl bewertet. Je Projekt können bis zu 30 Wertungspunkte, insgesamt also bis zu 90 Wertungspunkte erreicht werden. Sollten mehr als 3 Referenzen beigebracht werden, so werden die 3 Projekte mit der höchsten Punktzahl ausgewählt. Es wird darum gebeten, den organisatorischen Aufwand zu begrenzen, indem nicht mehr als 3 Projekte eingereicht werden. Als „geeignet“ werden alle Bewerber oder Bewerbungsgemeinschaften gewertet, die mindestens 60 der 90 erreichbaren Punkte nachweisen können. Mindestens 3 bis maximal 5 Bewerber oder Bewerbungsgemeinschaften werden entsprechend des Erreichen der Eignungskriterien als Bieter oder Bietergemeinschaften für die Abgabe eines Erstangebots ausgewählt. Sollten mehr Bewerber oder Bewerbungsgemeinschaften durch das Erreichen oder Überschreiten der Punktzahl für die zu vergebenden Plätze geeignet sein kommen, so entscheidet das Los. Sollten weniger als 3 Bewerber oder Bewerbungsgemeinschaften die

Mindestpunktzahl erreichen, so werden die ersten 3 Bewerber oder Bewerbergemeinschaften entsprechend der Platzierung in der Rangfolge nach Punkten als Bieter eingeladen. In der Referenzliste Formblatt F 09 sind insgesamt bis zu drei Projekte zu benennen. Jedes Projekt ist im Formblatt F 10 mit Angaben, textlichen und grafischen Beschreibungen sowie Kennwerten darzustellen. Je Referenz darf maximal 1 Seite DIN A3 in freier Gestaltung mit Bild, Text und Datenangaben beigelegt werden. Referenzen können von verschiedenen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft oder Gebern einer Eignungsleihe erbracht werden. Die Angaben müssen eindeutig aus den Unterlagen im Formblatt bzw. dem selbst gestalteten Projektblatt hervor gehen. Für die Angaben zu den Referenzen können Nachweise nachgefordert werden. Die Referenzen müssen alle folgenden Mindestanforderungen erfüllen. Referenzen, die eine oder mehrere dieser Anforderungen nicht erfüllen, werden insgesamt nicht berücksichtigt: 1. Jedes der drei Projekte muss mindestens der Honorarzone III nach HOAI § 39 Freianlagen zugeordnet werden. 2. Mindestens 2 der 3 Projekte müssen unter eigener Projektleitung und eigener Bauleitung mindestens in den Leistungsphasen LP 2 bis LP 8 nach HOAI bearbeitet und realisiert worden sein. Die Leistungsphase LP 8 muss nach dem 01. Januar 2016 und vor dem 26. März 2026 (Tag der Absendung der Bekanntmachung) abgeschlossen sein. Als „realisiert“ wird der Abschluss der LP 8 bzw. die Nutzungsaufnahme gewertet. 3. Eines der 3 Projekte muss unter eigener Projektleitung und eigener Bauleitung mindestens in den Leistungsphasen LP 2 und LP 3 nach HOAI bearbeitet worden sein. Die Leistungsphase LP 3 muss nach dem 01. Januar 2016 und vor dem 26. März 2026 (Tag der Absendung der Bekanntmachung) abgeschlossen sein. Die Projektleitung bzw. Bauleitung darf in angestelltem oder freien Mitarbeiterverhältnis für ein anderes Unternehmen erbracht worden sein, wenn für die übernommene Leitungsfunktion in den jeweiligen Leistungsphasen eine schriftliche Bestätigung des beauftragten Unternehmens vorliegt. Die Referenzen werden mit Hilfe der folgenden Eignungskriterien bewertet. (Detaillierte Aufgliederung und Punktbewertung siehe Vergabeunterlagen) A Vergleichbarkeit des Vorhabens B Organisatorischer Anspruch C Wissenssicherung Summe der maximal zu erreichenden Punkte je Referenzprojekt: 30

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Secība pēc nozīmīguma: 0,00

Minimālais punktu skaits: 60

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Planungskonzept

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīzs punktu skaits)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 30

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Projektorganisation

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīzs punktu skaits)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Projektteam, das für die Bearbeitung vorgesehen ist

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīzs punktu skaits)

Piešķiršanas kritērija skaits: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Erreichbarkeit und Präsenz vor Ort während der Leistungserbringung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīzs punktu skaits)

Piešķiršanas kritērija skaits: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīzs punktu skaits)

Piešķiršanas kritērija skaits: 5

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Gesamthonorar für die Planungsleistungen

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīzs punktu skaits)

Piešķiršanas kritērija skaits: 20

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Terminš papildu informācijas pieprasīšanai: 13/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2770e0-eu>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2770e0-eu>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2770e0-eu>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 27/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Nekādus dokumentus vēlāk iesniegt nevar.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: nē

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Eine Rüge ist binnen 10 Kalendertagen nach Kenntnis des Umstands, der gerügt werden soll, bei dem Auftraggeber einzureichen. Nach Zurückweisung der Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfverfahrens vor der Vergabekammer 15 Tage. Weiteres regelt GWB § 160

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Stadt Marktheidenfeld

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH
Iepirkuma pakalpojumu sniedzējs: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Stadt Marktheidenfeld

Reģistrācijas numurs: 49939150040

Departaments: Bau- und Umweltamt

Pasta adrese: Luitpoldstraße 17

Pilsēta: Marktheidenfeld

Pasta indekss: 97828

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Andreas Burk

E-pasts: andreas.burk@marktheidenfeld.de

Tālrunis: 499391500457

Fakss: 4993917940

Interneta adrese: <https://www.stadt-marktheidenfeld.de>

Pircēja profils: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2770e0-eu>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH

Reģistrācijas numurs: DE 317 152 282

Departaments: Wettbewerbsbetreuung

Pasta adrese: Huttenstraße 4

Pilsēta: Würzburg

Pasta indekss: 97072

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Wettbewerbsbetreuung

E-pasts: wettbewerb@schirmer-stadtplanung.de

Interneta adrese: <https://www.schirmer-stadtplanung.de>

Šīs organizācijas lomas:

Iepirkuma pakalpojumu sniedzējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Reģistrācijas numurs: 49981531277

Pasta adrese: Promenade 27

Pilsēta: Ansbach

Pasta indekss: 91511

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Tālrunis: 49981531277

Fakss: 49981531837

Interneta adrese: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 2e0ad21a-3851-42e2-bddf-13198b43d9bc - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 26/03/2026 12:59:27 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks,
Rietumeiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 212553-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 61/2026

Publicēšanas datums: 27/03/2026